



Sängerinnen und Sänger der Sekundarschule Adligenswil (Wahlfach Chor) und der Sekundarschule Mariahilf am Winterkonzert mit Unterstützung von Pierre Pfister am Klavier. Foto: Claudia Christen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Herzlichen Dank für Ihr grosses Interesse an der Schule Adligenswil, das wir am kantonalen Tag der SCHULEN FÜR ALLE am 21. März 2024 feststellen durften. Wir freuen uns sehr darüber, dass so viele Besucherinnen und Besucher den Unterricht besucht haben. Sie konnten sich dabei auch über die Schulstrategie, das kantonale Projekt SCHULEN FÜR ALLE und die Aufgaben der Bildungskommission informieren. Viele haben die Gelegenheit benutzt, sich in den Räumlichkeiten der Tagesstrukturen bei einem Kafi auszutauschen.

Anmerkung: Falls Sie weitere Informationen zur Schulstrategie wünschen, finden Sie diese auf unserer Schulhomepage ([www.schule-adligenswil.ch](http://www.schule-adligenswil.ch)); weiterführende Informationen über das kantonale Projekt SCHULEN FÜR ALLE sind auf [Schulen für alle - Kanton Luzern](http://Schulen für alle - Kanton Luzern) zu finden.

Gerne informieren wir Sie in der vorliegenden Ausgabe des „Adliger Schulfensters“ über bisherige und bevorstehende Anlässe und Aktivitäten der Schule Adligenswil.

## ***Kreative Fasnachtsaktivitäten der 1. Primarklassen***

Dieses Schuljahr durften einige Klassen vom Schulhaus Dorf in spannenden Projekten mitwirken:

Die Klasse 1b hat im Vorfeld der Fasnacht mit sechs Mitgliedern der «Vereinigten» (Vereinigte Guuggenmusigen Luzern) an zwei Dienstagen im Januar 2024 Fasnachtsmasken gebastelt. Jedes Kind konnte frei nach Lust und Laune seine Fantasie ausleben und seinen eigenen „Grend“ zum Sujet „Dachs und Waschbär“ kreieren. Die Maske wurde erst aus Papiermaché geformt, dann bemalt und fasnächtlich-lustig verziert und schliesslich auch mit den beiden Gruppennamen der Klasse 1b versehen. Wir danken den Mitgliedern der «Vereinigten»



herzlich für ihren großartigen Einsatz und die aufregenden gemeinsamen Bastelstunden.

Die Klasse 1c war am Projekt «Chenderfahne» beteiligt, das ebenfalls von den «Vereinigten» organisiert wurde. Dabei durften jeweils verschiedene Klassen zwei grosse Fahnen gestalten. Zuerst galt es für die Schülerinnen und Schüler, in der Gruppe ein Motiv festzulegen, dann ging es an das gemeinsame Ausführen. Eine Menge Spass, insbesondere beim Bemalen der grossen Stoffbahnen, war inbegriffen. Die bunten Fahnen schmückten dann während der diesjährigen Fasnachtszeit die Pfistergasse.

Höhepunkt des schulfasnächtlichen Treibens war auch dieses Jahr die eigentliche Schulfasnacht. Die Schülerinnen und Schüler kamen kostümiert oder ganz verkleidet zur Schule, fröhliches Fasnachtstreiben mit verschiedenen originellen Aktivitäten war angesagt und alle zusammen erlebten eine „rüdigschöne“ Fasnacht!



---

## *Schule Adligenswil ist Praktikumsschule der PH Luzern*

---

Die Schule Adligenswil fungiert auch in diesem Schuljahr als Praktikumsschule für angehende Lehrpersonen der Pädagogischen Hochschule (PH) Luzern. Diese Partnerschaft zwischen der Schule und der Hochschule ermöglicht es den Studierenden, wertvolle praktische Erfahrungen zu sammeln, sowie ihr theoretisches Wissen in der Praxis umzusetzen und zu erweitern.

An unserer Schule machen Studierende von der Kindergarten- bis zur Sekundarstufe ihr Praktikum. Sie werden dabei von erfahrenen Lehrpersonen betreut. Sie erhalten von ihnen wertvolles Feedback und wichtige Unterstützung und eignen sich so praktisches pädagogisches und methodisches Können an, respektive erweitern es. Auch wir als Praktikumsschule können von der Zusammenarbeit mit den Praktikanten und Praktikantinnen profitieren. So bringen etwa die angehenden Lehrpersonen immer auch neue Ideen und andere Perspektiven ein; dies kann sowohl unseren eigenen Unterricht als auch unsere Schulkultur bereichern.

Die Planung für die nächsten Praktika im neuen Schuljahr laufen bereits auf Hochtouren. Es freut uns, als Praktikumsschule der PH Luzern weiterhin einen konkreten positiven Beitrag zur Bildung der nächsten Lehrerinnen- und Lehrergeneration zu leisten.

---

## *Einladung zum Elternstamm - WAS KINDER GESUND, RESILIENT UND MUTIG MACHT!*

---

Wir erleben es alle: Das Leben ist komplexer und auch unsicherer geworden, längst nicht mehr alles ist voraussehbar. Insbesondere Kinder und Jugendliche brauchen deshalb zusätzliche Kompetenzen, um resilient und selbstwirksam den aktuellen und künftigen Herausforderungen gewachsen zu sein.

**Mit dieser Thematik befasst sich ein Anlass der Bildungskommission Adligenswil. Sie lädt auf Mittwoch, 24. April 2024 18.30 Uhr zu einem Workshop mit Frau Béatrice Kuster in die Aula des Schulhauses Obmatt ein. ([www.praxisbeatricekuster.ch](http://www.praxisbeatricekuster.ch)).**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Weitere Informationen finden Sie in der beiliegenden Einladung. Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit Ihnen und hoffen auf wertvolle Informationen und auch Hilfestellungen zur genannten Thematik.

## „Love limits“ - ein interaktiver Jugendschutzparcours

In der Woche vom 4. – 11. März führten wir mit allen Jugendlichen der 2. und 3. Sekundarstufe den Parcours „love limits“ durch. Die knapp 120 Jugendlichen wurden auf 6 Posten von vier Fachpersonen der Jugendarbeit und Schulsozialarbeit begleitet.

Ziele von «Love Limits» sind, zu erfahren...

- ... was konsensuale Beziehungen ausmacht (das gegenseitige Einverständnis)
- ... wie problematische Situationen konstruktiv gelöst werden können
- ... welche Faktoren zu problematischen Grenzsituationen führen können
- ... welche Rechte und Pflichten sie als Jugendliche im Bereich Beziehung, Sexualität und Gewalt haben



Botschaften waren unter anderem: Ich bestimme über mich. Respekt und Einverständnis oder der Schutz des Gegenübers sind wichtiger als meine Interessen, z.B.: <https://www.youtube.com/watch?v=2ovcQgIN5G4>

Wichtig: Überlassen Sie als Eltern die sexuelle Erziehung ihres Kindes nicht der Pornoindustrie und den Medien. Ihre persönliche Meinung ist gefragt. Die Jugendlichen werden vielleicht sagen, dass dies «peinlich» sei. Auch wenn für Jugendliche in diesem Alter gerne sowieso «alles peinlich» ist, was Eltern tun, mischen Sie sich trotzdem ein!

- Sie haben sehr viel Einfluss auf Einstellungen und Werte Ihrer Kinder - auch in Sachen Sexualität
- Je mehr realitätsnahe Infos von Ihnen kommen, umso weniger anfällig sind ihre Kinder für Halbwahrheiten, Mythen und Beeinflussung
- Sie als Eltern müssen auch nicht auf alles Antworten haben: Ratgeber könne ihnen helfen.

**Ratgeber-Sites für Eltern und Erziehungsberechtigte:** [www.sexualerziehung-eltern.ch](http://www.sexualerziehung-eltern.ch) / [www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)

**Für Jugendliche:** [www.sexuelle-gesundheit.ch](http://www.sexuelle-gesundheit.ch) / [www.feel-ok.ch](http://www.feel-ok.ch)

## Politische Bildung in der Sekundarschule

Am Dienstag, dem 20. Februar, reiste die gesamte 3. Oberstufe Adligenswil nach Bern, um das Polit-Forum zu besuchen. In der Bundeshauptstadt absolvierten wir Lernenden gruppenweise einen informativen Parcours im und um den Käfigturm. Wir erhielten so einen Einblick in die politischen Institutionen der Schweiz und bekamen Informationen über die Geschichte des politischen Systems. Dabei ging es im ersten Atelier darum, auf spielerische Art und Weise sich mit der Thematik «Diskussionen und Debatten» zu befassen. Im zweiten Atelier lernten wir Schülerinnen und Schüler bei einer Führung bedeutende Gebäude der Stadt Bern kennen. Im dritten Atelier lernten wir Corina Liebi kennen. Sie ist Stadtratsmitglied der jungen GLP. Wir konnten ihr konkrete Fragen rund um die politische Arbeit stellen. Die vielen Fragen zeigten das grosse Interesse an den politischen Prozessen.



Der Tag verging wie im Flug, und bald war es Zeit, uns mit vielen neuen Erkenntnissen und Eindrücken im Gepäck auf den Rückweg zu machen. Diese Exkursion mit einem guten Mix aus Bildung und Freizeit hat uns allen einen spannenden, informativen Tag mit einem ausgewogenen und lehrreichen Programm beschert. Gerne hoffen wir, dass dieses Erlebnis hilft, das politische Interesse von uns jungen Leuten zu fördern und weiterzuentwickeln. Es ist wichtig, dass wir jungen Menschen uns mit aktuellen politischen und gesellschaftlichen Fragen auseinandersetzen und eine eigene Meinung entwickeln.

Text Schüler:innenredaktion: Mattia Grünwald & Noel Kalla

## Schweizer Vorlesetag

Am 22. Mai 2024 lädt die Bibliothek alle Kinder ab dem Kindergarten zu einer besonderen Vorlesestunde im Zentrum Teufmatt ein. Zusammen mit dem Teatro Fragola begeben wir uns auf eine fabelhafte Reise voller spannender Geschichten und fantastischer Erzählungen. Lasst euch von den bunten Welten und fesselnden Abenteuern verzaubern – ganz ohne Anmeldung, von 14.30 bis 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit euch!



Bevor wir diese Ausgabe des „Adliger Schulfensters“ schließen, danken wir Ihnen herzlich für Ihr Interesse an unserer Schule und wünschen Ihnen schöne frühlingshafte Tage und einen süssen Osterhasen!

Freundliche Grüsse

### Volksschule Adligenswil

Francesca Brignoli Lutz  
Rektorin und Abteilungsleiterin

Claudia Christen  
Schulleiterin Zyklus 3

Esther Krummenacher  
Schulleiterin Zyklus 2

Christian Mehr  
Schulleiterin Zyklus 1